

Infokarte

-Das Memory-

Was es ist:

Das Memory ist ein Gesellschaftsspiel, bei dem die Spieler Karten, die mit Bildern, Symbolen o.Ä. bedruckt und jeweils doppelt vorhanden sind (oder durch einen anderen Zusammenhang ein Paar bilden), zunächst einzeln aufdecken und dann später aus der Erinnerung das Gegenstück wiederzufinden versuchen.

Spielablauf:

Das Memory beginnt damit, dass alle Karten gemischt und anschließend verdeckt auf einen beliebigen Spieluntergrund gelegt werden. Reihum deckt jeder Spieler zwei Karten auf und prüft vor den Augen der Mitspieler, ob die Kärtchen zusammenpassen. Wenn dies der Fall ist, darf der Spieler die Karten als Gewinn behalten und versuchen, ein weiteres Kartenpaar zu finden. Passen die aufgedeckten Karten nicht zusammen, legt man sie mit der Rückseite nach oben wieder an dieselbe Stelle zurück, an der man sie aufgenommen hat. Der nächste Spieler ist an der Reihe. Sieger ist, wer die meisten Kartenpaare hat. Grundsätzlich sollte zur Kontrolle laut gelesen / erzählt werden, was auf der Karte abgebildet ist / geschrieben steht.

Varianten:

- *Variante A:* Es wird statt mit der üblichen Anzahl an Memory-Karten mit weniger Karten gespielt.
- *Variante B:* Nach dem Umdrehen werden die Karten / wird eine Karte offen ausgelegt und nicht wieder umgedreht.
- *Variante C:* Die Karten der gleichen Kategorie werden auf der Rückseite mit der gleichen Farbe markiert.
Zum Beispiel:
 - Aufgabenkarten gelb – Lösungskarten grün
 - Bildkarten rot – Wortkarten blau
- *Variante D:* Das Spiel enthält mehrere zusammenpassende Kärtchen, statt jeweils nur 2 zusammenpassenden Karten.

